



B E S C H L U S S

aus der 5. Sitzung
des Haupt- Finanz- u. Sozialausschusses und Planungs- Umwelt- u. Kulturausschusses
am Dienstag, 05.07.2022

5. Antrag Fraktion Bündnis 90 Die Grünen vom 30.03.22 auf Verbindung vom Wohngebiet 'Im Bachgange' bis zur 'Gänsweide' an der Bischofsheimer Str. FA-7/2022

Bürgermeister Büttner führt aus, dass im Rahmen der letzten Verkehrsschau festgestellt wurde, dass in Anhöhe des Kreisels ein Zebrastreifen errichtet werden kann. Die Kosten belaufen sich auf ca. 20.000 €.

Weiterhin weist Herr Büttner darauf hin, dass lt. der letzten AGNV-Sitzung die Bahn zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht sagen kann, ob die Bischofsheimer Brücke im Rahmen der Elektrifizierung der Niddertalbahn angepasst werden muss. Die Planung der Bahn soll im Frühjahr 2023 abgeschlossen sein. Das Ergebnis sollte daher abgewartet werden.

Lt. Herrn Breitbach betragen die Kosten lt. vorliegender Grobplanung für den beantragten Gehweg Bischofsheimer Str. ca. 300.000 €. (siehe beigefügte Liegenschaftskarte).

Herr Schmidt berichtet, dass er ebenfalls an der AGNV-Sitzung teilgenommen hat. Hier wurde berichtet, dass die Planfeststellungsunterlagen im Jahr 2024 von der Bahn eingebracht werden sollen. Bis zum Vorliegen des Ergebnisses über die Auswirkungen auf die Bischofsheimer Brücke regt Herr Schmidt an, Ideen zu sammeln, um Möglichkeiten zu für einen sicheren Schulweg zu erarbeiten.

Frau Frey stimmt den Ausführungen von Herrn Schmidt zu und regt an, dass sich die Verkehrs-AG mit diesem Sachverhalt befasst. Weiterhin sollte der Zebrastreifen errichtet werden.

Aufgrund der vorgenannten Ausführungen zieht Frau Eisenmenger den Antrag der Fraktion Bündnis 90 zurück.

Beschluss:

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90 Die Grünen auf Verbindung vom Wohngebiet „Im Bachgange“ bis zur „Gänsweide“ an der Bischofsheimer Straße wird zurück gezogen.